

Das Firmenfeld ist in der Regel ein Wildwuchs aus "Markenname", "Freier Bezeichnung", "amtlichen Wortlaut" oder einer beliebigen Kombination dieser drei Möglichkeiten. Für ein identes Unternehmen gibt es dadurch oft unzählige Schreibweisen.

Pro Jahr ändern nicht nur tausende Unternehmen den Firmennamen, auch werden Betriebsstätten oder Marken von anderen Rechtsträgern übernommen.

Wir vertreten hier mit einigen Branchenkollegen den Lösungsansatz, den "amtlichen Wortlaut" als primäre Informationsquelle zu favorisieren.